

Im Jahr 2007 veranstaltete unser Verein erstmalig ein Kinderfest auf dem Parkplatz der Firma Edeka Komp. Bei herrlichem Wetter wurde es mit verschiedenen Hüpfburgen, Torwandschießen und einem Menschenkicker ein gelungenes Fest.

Das Jahr 2008 brachte einige Veränderungen mit sich. Zunächst legte unser langjähriger Präsident Bruno Schuhmacher sein Amt nieder. Zu seinem Nachfolger wurde Herbert Tekath ernannt. Bruno Schuhmacher wurde aufgrund seiner Verdienste zum Ehrenpräsidenten ernannt. Ebenso wurden aufgrund ihrer Leistungen die ebenfalls zurückgetretenen Vorstandsmitglieder Karl-Heinz Dohmen und Theo Becker zu Ehrenvorstandsmitgliedern ernannt.

Im Jahre 2008 gab es noch eine Neuerung. Erstmals wurde unser Schützenfest auf dem fertiggestellten Dorfplatz ausgetragen. Der Dorfplatz und auch das Wetter präsentierten sich unseren geladenen Gästen von ihren besten Seiten. Lediglich der Königsvogel wollte nicht fallen. Aufgrund des neuen Dorfplatzes, wurde für das diesjährige Schießen ein mobiler Stand organisiert. Letztlich gab der Vogel gegen Mitternacht seinen Widerstand auf und Harald Lüderitz wurde der neue Schützenkönig, auch liebevoll „Mitternachtskönig“ genannt.

Im Jahr 2009 wurde abermals ein großes Kinderfest durchgeführt. Aufgrund der Witterung ist es jedoch annähernd sprichwörtlich ins Wasser gefallen. Lediglich die erwachsenen Mannschaften führten das Menschenkickerturnier mit viel Freude bis zum Ende durch.

Da das Kinderfest im Jahr 2009 aufgrund der Wetterlage recht schwach besucht wurde, wollten die Verantwortlichen es sich nicht nehmen lassen und ließen es im Jahr 2010 nochmal aufleben. Jedoch war auch hier das Wetter nicht auf unserer Seite.

Im Jahr 2012 gab es erneut einen Wechsel in der Vereinsführung. Herbert Tekath trat von seinem Amt als Präsident zurück. Ihm wurde aufgrund seiner Verdienste, die Ehre eines Ehrenvorstandsmitgliedes zuteil. Zu seinem Nachfolger wurde Dirk Bolland gewählt. Da dieser im Jahr 2011 die Königswürde erworben hatte, kam es zu der Konstellation, dass der Präsident auch gleichzeitig der amtierende König war.

Im Jahr 2014 wurde unsere Traditionsgaststätte Haus Hornecker geschlossen. Hierdurch entfiel eine unserer Schießbahnen. Die betroffenen Züge wichen auf die übrigen Möglichkeiten in der Vereinsgaststätte Pollmann und in die Räumlichkeiten der Firma Rewe Köster aus.

2015 entfiel auch die Möglichkeit eines Schießens bei der Firma Köster, da die dem Verein zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten aufgrund von Eigenbedarf benötigt wurden. Ein Jahr später schloss die Familie Pollmann aus Altersgründen ihre Gaststätte und ging in den wohlverdienten Ruhestand. Daraus ergab sich, dass dem Bürgerschützenverein Mehrhoog seit dem Jahr 2016 keine Möglichkeit zur Durchführung von Schießwettbewerben im eigenen Dorf zur Verfügung steht. Da die Entwicklung sich bereits seit dem Jahr 2012 abzeichnete, wurden seit diesem Zeitraum verschiedenste Lösungsansätze gesucht. Doch all die geführten Gespräche und Verhandlungen führten bislang nicht zu dem gewünschten Ergebnis andere Räumlichkeiten nutzen bzw. erwerben zu können.

Auf dem Schützenfest 2016 wurde am Sonntag erstmals ein Spielemarathon für Kinder organisiert. Dies geschah aufgrund der Tatsache, dass es nicht gelang Schausteller für unser Schützenfest zu bekommen.

Da im Jahr 2016 der Spielemarathon für Kinder sehr gut angenommen wurde, wurde auch in diesem Jahr wieder ein Spielemarathon durchgeführt. Es ist immer wieder schön in die lachenden Kinderaugen zu sehen. Damit dieses Lachen in den Augen auch in den nächsten Jahren zu sehen ist, werden wir auch in Zukunft diesen Spielemarathon durchführen.

2017 kam es am Freitag beim Königschießen zu einer Nullrunde. Erstmals seit nunmehr 122 Jahren fand sich kein Königsbewerber an der Vogelstange ein. Im Nachgang ist die Enttäuschung im Verein recht groß. Da die Aufgaben eines Throns durch den Vorstand übernommen wurden, wurde es dennoch ein schönes Fest.